



Sabi Sabi Private Game Reserve

30 Jahre Safari Erfahrung: Yesterday; Today and Tomorrow

Earth Lodge

Die luxuriöse Earth Lodge verfügt über 13 außergewöhnlich ausgestattete Suiten mitten im afrikanischen Bushfeld. Alle Suiten sind klimatisiert und so gebaut, dass sie sich harmonisch in die umgebende Natur einfügen. Der Name der Lodge verdeutlicht die dahinter stehende Philosophie. Von den vier Elementen stand die Erde bei der Gestaltung Pate und wurde geschickt kombiniert zu einem Meisterwerk afrikanischen edlen Ambientes. Das Thema der reichen Mineralienschatze Südafrikas - Gold, Kupfer, Silber, Platin oder Bronze - wurde aufgegriffen und setzt gestalterische Akzente. Helle Böden strahlen Licht und Wärme aus. Die Kontraste zwischen Weiß- und Brauntönen sorgen auch in den 12 ultra-luxuriösen Suiten für Charme. Die individuellen Holzskulpturen des südafrikanischen Künstlers Geoffrey Armstrong tragen ebenso zu dem einmaligen Ambiente bei, wie die eigens für die Lodge entworfenen Designermöbel. Im preisgekrönten Amani Spa können sich die Gäste nach der Safari mit Anwendungen basierend auf afrikanischen Heilkräutern verwöhnen lassen.

Zimmer: 12 Suiten mit Bad/Dusche/WC und eigenem „Dip-Pool“; Klimaanlage
1 Amber Suite, extra luxuriös und geräumig, mit Bad/Dusche/WC und
Dip-Pool“; Butler-Service; Küche, auf Wunsch eigenem Koch

Einrichtungen: Speiseraum, Bar, Lounge, Weinkeller, Boma, Aussichtsterrasse mit Blick auf Wasserloch, Bibliothek, Souvenirladen, preisgekrönter Amani-Spa, Zen-Garten

Selati Camp

Die Selati Lodge liegt verträumt an der ehemaligen Route der Selati Railway. Das Camp wird nur beleuchtet von romantischen Paraffinlampen, dem Schein des offenen Feuers und dem Glanz des nächtlichen Sternenhimmels. Die Cottages sind aus Stein und Ried gebaut und fügen sich harmonisch in ihre Umgebung ein. Das Abendessen wird in der Boma oder in der „Farmhausküche“ eingenommen. Insgesamt 8 intime Suiten bietet die Selati Lodge, die als ein „Heim im Busch“ den Charme des 19. Jahrhunderts besitzt. Jede Suite, einschließlich der Lourenco Marques Honeymoon Suite und der Ivory Presidential Suite, haben voll ausgestattete Badezimmer und Duschen.

Zimmer: 6 Suiten mit Bad/Dusche/WC
1 luxuriöse Ivory Suite
1 luxuriöse Lourenco Marques Honeymoon Suite

Einrichtungen: Speiseraum, Speiseterrasse, Bar, Lounge, Boma, Aussichtsterrasse, Swimmingpool, Bibliothek

Sabi Sabi

Bush Lodge

Die Bush Lodge liegt im Herzen des Bushfelds von Sabi Sabi und blickt auf ein Wasserloch, zu dem regelmäßig zahlreiche Tiere kommen, um ihren Durst zu stillen. Zwischen und nach den Pirschfahrten können Sie sich am Pool entspannen oder vom Aussichtsdeck den Tieren zuschauen. Jedes der 25 Chalets ist geschmackvoll ethnisch eingerichtet, so dass sich afrikanische Natur und Kunst widerspiegeln. Die Zimmer sind klimatisiert und haben einen Deckenventilator. Speisebereich, Lounge und Bar sind offen unter einem Rieddach. Die Mandleve Suite in der Bush Lodge ist eine außergewöhnlich luxuriöse Suite, die ideal für Hochzeitspaare ist oder auch gerne von Familien genutzt wird. Mandleve verfügt über ein großzügiges Schlafzimmer, eine offene Lounge und ein geräumiges Bad mit einer Außendusche. Auch ein eigener Pool gehört zur Suite, in der zudem ein persönlicher Butler präsent ist. In der Bush Lodge sind Familien mit Kindern sehr willkommen. Das Elefun Center ist auf die Betreuung von Kindern aller Altersgruppen spezialisiert. Hier lernen die Kinder nicht nur die Big Five sondern auch die Little Five oder gar die Ugly Five kennen. Ältere Kinder können an einem „Tracker“ oder „Ranger“ Programm teilnehmen und machen so ihre ersten Buscherfahrten.

Zimmer: 24 Suiten mit Bad/Dusche/WC, davon 1 Suite behindertengerechte Suite
1 Luxus-Suite Mandleve-Suite

Einrichtungen: Speiseraum, Bar, Lounge, Boma, Aussichtsterrasse, Swimmingpool, Bibliothek, Weinkeller, Internetaum, Souvenirladen, preisgekröntem Amani-Spa, Elefun-Center für Kinder und Jugendliche.

Little Bush Camp

Versteckt am Ufer des Msuthu-River liegt das neueste Mitglied der Familie von 5-Sterne-Lodges im privaten Sabi Sabi Wildreservat: **Little Bush Camp**.

Die Wärme und Dynamik der bekannten Sabi Sabi Bush Lodge verbinden sich hier mit der Intimität und Abgeschiedenheit eines Camps zu einem idealen Rückzugsort für Freunde, Familien sowie für kleine Gruppen. Mit seinen sechs luxuriösen Suiten, alle mit Blick auf das Flussbett, vereint das Little Bush Camp sämtliche Merkmale einer außergewöhnlichen Safarilodge – wunderschöne Lage, exzellente Küche und unermessliche Wildnis. Alle Suiten bestechen durch ihre umfassende Ausstattung und das zeitgenössische afrikanische Design. Klimaanlage, separates Badezimmer, Innen- und Außendusche sowie private Aussichtsplattformen garantieren höchsten Wohngenuß. Das private Whirlpool auf jeder Terrasse lädt zum Entspannungsbad nach der Safari ein. Reedächer, Moskitonetze und eine ansprechende Holz- und Steinarchitektur vervollständigen das Bild eines exklusiven Hideaways.

Zimmer: 6 Suiten mit Bad/Dusch/WC

Einrichtungen: Boma, Curious Shop, Bar, Restaurantterrasse, Lounge, Swimmingpool

Sabi Sabi

Lage:

Die Lodges liegen im wildreichen privaten Sabi Sabi Reservat (6500 Hektar), das unmittelbar westlich an den Krüger Nationalpark grenzt. Sabi Sabi verfügt über eine eigene Landebahn, die mehrmals am Tag von Federal Air angefliegen wird.

Safaris:

Safaris werden morgens und abends im offenen Geländewagen angeboten. Bei einer Safari zu Fuß erleben Sie die großen "Big 5" aus nächster Nähe und der Ranger erklärt Ihnen die medizinische Verwendung von Kräutern und Pflanzen. Zwischen den Pirschfahrten können sich die Gäste am Pool ausruhen oder von einer großen Aussichtsplattform das Wild an der nahen Wasserstelle beobachten. Die Besonderheiten der Gamedrives im Privatreservat bestehen in der Möglichkeit, die Spuren der Tiere in den Busch zu verfolgen; haben die Ranger erst einmal eine Katzenspur entdeckt, ist die Wahrscheinlichkeit eines „Sightings“ sehr groß; die Tiere reagieren auf die Geländewagen völlig entspannt. Zudem ist es möglich, auch bei Dunkelheit im Reservat auf Safari zu gehen, womit auch die Vielzahl nachtaktiver Tiere z.B. bei der Jagd beobachtet werden können.

Anreise:

- Täglicher Federal Air Flieger von Oliver Tambo International Flughafen Johannesburg nach Sabi Sabi.
- Tägliche Flüge vom Johannesburg OT International Airport zum Kruger Mpumalanga International Airport, danach Autotransfer nach Sabi Sabi
- Flüge von Durban und Kapstadt zum Kruger Mpumalanga International Airport
- Private Air Charter auf Anfrage
- Helikopter Transfer auf Anfrage
- 500 km mit dem Auto von Johannesburg (5 Stunden Fahrt)

Reisezeit:

Eine „beste Reisezeit“ gibt es in Südafrika nicht. Das Land hat das ganze Jahr über, bei meist angenehmem Klima, etwas zu bieten. Südlich des Äquators gelegen, fallen hier die Jahreszeiten anders, als wir es gewohnt sind: Sommer ist um Weihnachten, Winter im Juli. Jede Jahreszeit hat aber ihre speziellen Vorzüge.

Der Winter (Mitte Juni – Mitte September) ist die beste Zeit für Wildbeobachtungen. Weil das Wasser dann knapp ist, kommen in den Wildreservaten die Tiere zum Trinken an die Wasserstellen, wo man sie, weil das Gras trocken ist und die meisten Bäume und Sträucher ohne Laub sind, bestens beobachten kann.

Der Sommer (Mitte Dezember – Mitte März) bringt im Binnenland manchmal sehr hohe Temperaturen, die aber bei der extremen Trockenheit gut verträglich sind.

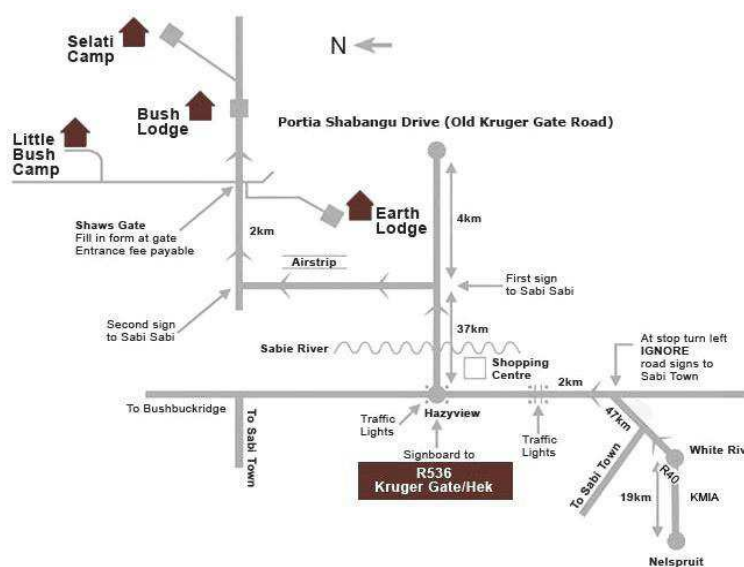
Der Herbst (Mitte März – Mitte Juni) hat meist angenehme Temperaturen und nur geringe Niederschläge.

Der Frühling (Mitte September – Mitte Dezember) mit milden Temperaturen und geringen Niederschlägen ist ein Fest für alle Blumenliebhaber, die im August/September im Namaqualand im Nord-Kap sowie im Westen der Provinz West-Kap das vielgepriesene „Blumenwunder“ erleben können.

Sabi Sabi

SABI SABI

30 YEARS OF EXCELLENCE



On the Portia Shabangu Drive (Old Kruger Gate Road) the turn-off to Sabi Sabi is approx 37km from Hazyview
Turn left onto a gravel road and follow the signs to Sabi Sabi

SABI SABI

30 YEARS OF EXCELLENCE

Selati Camp GPS S24 53.857 E031 30.627	Bush Lodge GPS S24 55.254 E031 31.270	Little Bush Camp GPS S24 54.187 E031 28.787	Earth Lodge GPS S24 56.760 E031 28.197
--	---	---	--

Earth - Little Bush: 25 mins Selati - Little Bush: 40 mins Selati - Bush: 15 mins Bush - Earth: 25 mins	Sabi Sabi Airstrip - Little Bush: 30 mins Sabi Sabi Airstrip - Bush: 30 mins Sabi Sabi Airstrip - Selati: 45 mins Sabi Sabi Airstrip - Earth: 10 mins	Shaws Gate - Little Bush: 15 mins Shaws Gate - Bush: 15 mins Shaws Gate - Earth: 10 mins Shaws Gate - Selati: 30 mins
--	--	--

Anfahrt aus Johannesburg

Von Johannesburg OR Tambo International Airport nehmen Sie die R21 in Richtung Boksburg / Ost Rand. Dann nehmen Sie die N12 in Richtung Emalahleni (Witbank). Die Strasse wird die N4 Mautstrasse nach Nelspruit.

Kurz nach der Machadodorp Mautstation teilt sich die N4 jedoch beide Optionen führen Sie nach Nelspruit. Einmal in Nelspruit angekommen folgen Sie den Ausschielderungen nach White River. Eine neue Umgehungstrasse steht zur Verfügung sowie der alte Weg durch Nelspruit durch. Folgen Sie der R40 nach White River.

In Whiteriver angekommen, folgen Sie der Hauptstrasse und biegen Sie an der 4ten Ampel nach links in die Theo Kleynhans Strasse Richtung Hazyview ab.

Fahren Sie auf der R40 weiter Richtung Hazyview. Nach 45 km erreichen Sie eine T-Kreuzung. Biegen Sie links ab nach Hazyview. An der 2ten Ampel biegen Sie nach rechts in den Portia Shabangu Drive ein (R536). **Von hier an ab bitte Ihre GPS**

Instruktionen nicht weiter beachten.

Folgen Sie der Strasse für ca 37 km. Biegen Sie nach links auf die Schotterstrasse ab. Sabi Sabi ist ausgeschildert. Folgen Sie der Schotterstrasse bis zur nächsten T Kreuzung und biegen Sie nach rechts ab. Fahren Sie nun bis Sie an das Shaws Gate gelangen.

Hier muss eine Eintrittsgebühr gezahlt werden. Vor Ihnen sind die vier Lodges von Sabi Sabi ausgeschildert. Sollten Sie hier weitere Assistenz benötigen, bitte rufen Sie uns an:

Selati Camp - 013 735 5771

Bush Lodge - 013 735 5656

Little Bush Camp - 013 735 5080

Earth Lodge - 013 735 5261

Wichtig: Sollten Sie ein GPS nutzen, bitte ignorieren Sie alle weiteren Anweisungen ab Hazyview